

öffentliche Beschlussvorlage

Vorlage Federführend: Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement	Vorlage-Nr: B/GV GK/2025/035 Status: öffentlich Datum: 23.07.2025 Bearbeiter: Frau Garbe
Grundsatzentscheidung über die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens im OT Kessin der Gemeinde Groß Kiesow	
Beratungsfolge: Datum Gremium Gemeindevertretung Groß Kiesow	

Beschlussvorschlag:

Ausschluss von der Mitwirkung nach § 24 KV: (Name, Vorname)

Die Gemeindevertretung Groß Kiesow berät über den Antrag der Arne & Christoph Brennecke GbR auf Einleitung eines satzungsgebenden Verfahrens in der Gemeinde Groß Kiesow zur Erweiterung des Unternehmensstandorts.

Die Gemeinde Groß Kiesow hat keine Anregungen und Bedenken zur Einleitung des Bauleitplanverfahrens im Rahmen der Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß § 30 Abs. 1 BauGB.

Erläuterung:

Die Arne & Christoph Brennecke GbR beantragt die Einleitung eines satzungsgebenden Verfahrens in der Gemeinde Groß Kiesow für die Flurstück 109, 110, 112 und 113, Flur 1, in der Gemarkung Kessin, um den Unternehmensstandort zu erweitern. Dazu sind unter anderem der Anbau von Lagerräumen an das Produktionsgebäude, eine Außengastronomie auf einer Terrasse, eine Grünfläche mit Spielplatz und ein Eventbereich im 2. Gebäude (Erlebnisastronomie in Kombination mit Ausstellungen) geplant.

Um Baurecht für die Erweiterung am beantragten Standort zu schaffen, ist eine geordnete Bauleitplanung, wie z. B. ein qualifizierter Bebauungsplan gemäß § 30 Abs. 1 BauGB notwendig.

Die Gemeinde muss im Rahmen ihrer Planungshoheit entscheiden, ob ein Bauleitplanverfahren vom Grundsatz her eingeleitet werden soll.

Sämtliche Kosten für und im Rahmen der Aufstellung des B-Planes werden vom Vorhabenträger getragen, insbesondere die Kosten des Planungsbüros, des Umweltberichtes und die Kosten für etwaige Ausgleichsmaßnahmen.

Finanzielle Auswirkung des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/>	nein	
<input type="checkbox"/>	ja	Ausgabe / Einnahme im Haushaltsplan veranschlagt
<input type="checkbox"/>	ja	Ausgabe / Einnahme im Haushaltsplan nicht veranschlagt

Finanzierungsvorschlag des Fachbereiches:

Anlage/n:

Antrag
Übersichtskarte